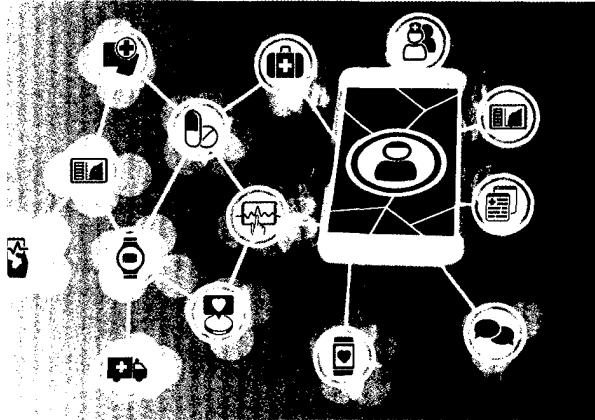


HERZINSUFFIZIENZ



8 Herzinsuffizienz – eine chronische Erkrankung

M. Frick, Feldkirch



10 Telemedizin bei Herzinsuffizienz Sinnvolle Unterstützung oder nettes Spielzeug?

G. Pözl, Innsbruck



14 Disease-Management- Programm – HerzMobil Tirol

W. Grander, Hall in Tirol
T. Fluckinger, Wattens
B. Fetz, Innsbruck



18 AG Herzinsuffizienz: Europäischer Tag der Herzinsuffizienz Disease-Management-Programme verbessern Überlebensrate und sparen Kosten

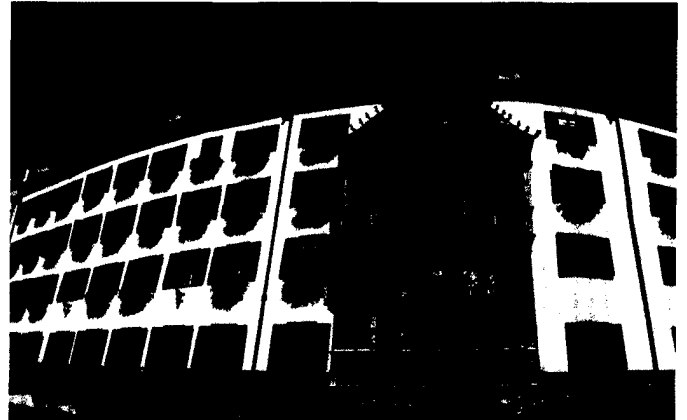
20 Herzinsuffizienz oder COPD? Der atemlose Patient in der Praxis

ACC.17: 66TH ANNUAL SCIENTIFIC SESSION



22 ACC.2017 in Washington D.C. Neue Daten zu PCSK9-Hemmern und DOAK

KARDIOLOGIE INNSBRUCK



28 19. Kardiologie-Kongress Innsbruck 2017, 2.–4. März Moderne Kardiologie im Zusammenspiel zwischen Zuweisern und Klinik

32 Stellenwert der Echokardiografie beim MitraClip®-Verfahren

S. Müller, Innsbruck



36 Interview: NOAK Eine der bestuntersuchten Medikamentengruppen überhaupt

M. Frick, Feldkirch



40 Plättchenhemmung: Wie lange ist lange genug?

H. Alber, Klagenfurt



42 Aufgabenbereiche einer Spezialambulanz Facts zu thorakalen Aortenerkrankungen

J. Dumfarth, Innsbruck



45 Epidemiologie, Klinik und Diagnostik der pAVK pAVK als Manifestation der schweren generalisierten Atherosklerose

P. Marschang, Innsbruck



LIPIDOLOGIE

54 Interview: Lipidsenkung per Apherese Lp(a) – den Risikofaktor aus dem Blut waschen

K. Derfler, Wien



SERIE EKG

62 Vorhofflattern

B. Eber, Wels



AGAKAR-JAHRESTAGUNG



- 66** Jahrestagung der AG für ambulante kardiologische Rehabilitation
Ambulante Rehabilitation in Österreich
J. Niebauer, Salzburg



- 68** Strategien der Krankheitsbewältigung bei koronarer Herzkrankheit
E. Kunschitz, Wien



- 71** Aktuelle Trends bei der koronaren Herzkrankheit
A. Podolsky, Krems



- 75** Kardiologische Rehabilitation in Europa
W. Benzer, Feldkirch



- 78** Die stationäre kardiologische Rehabilitation in Österreich
T. Berger, Saalfelden



KOMMENTAR

- 80** Plädoyer für mehr körperliche Bewegung
J. Niebauer, Salzburg



NEWS

- 44** ÖKG für Anhebung des Rauchverbots auf 18 Jahre
- 60** 700 Millionen Euro für Wien
- 74** Eine zunehmende Herausforderung Arzt sein – eine Liebe mit Hindernissen

RUBRIKEN

- 82** Abkürzungen
- 82** Wussten Sie, dass ...
- 82** Medikamenten-Steckbrief Trimetazidin
- 84** Klassifikationen Chronotroper Index
- 84** Bilder der Kardiologie
- 85** Für Sie zusammengefasst Frau/Herr Doktor, darf ich ... Schi fahren?

Impressum

Herausgeber: Univ.-Prof. Dr. Bernd Eber. E-Mail: bernd.eber@liwest.at. Redaktion: Miriam Eber. Medieninhaber: Universimed Cross Media Content GmbH, Markgraf-Rüdiger-Straße 6–8, 1150 Wien. office@universimed.com. Geschäftsführung: Dr. Bartosz Chlap, MBA. Tel.: 01/876 79 56. Fax: DW 20. Chefredaktion Universimed: Christian Fexa. E-Mail: christian.fexa@universimed.com. Projektleitung: Margit Botan. Grafik: Alexander Bayer. Lektorat: DI Gerlinde Hinterhölzl, Dr. Patrizia Maurer, Mag. Sabine Wawerda, Mag. Josef Weißgün. Druck: AV + Astoria Druckzentrum GmbH, 2540 Bad Vöslau. Artikel mit grauer Hinterlegung sind im Sinne des Österreichischen Mediengesetzes §26 als Werbung, Promotion oder entgeltliche Einschaltung zu verstehen. Fotonachweis: iStockphoto, Fotolia, Archiv. Gerichtsstand: Wien. Offenlegung: Herausgeber: Universimed Cross Media Content GmbH (100%ige Tochter der Universimed Holding GmbH). Eigentümer und Medieninhaber: Universimed Holding GmbH.

Bezugsbedingungen Abonnement: Bestellung bei Universimed oder unter www.universimed.com. Jahresabo EUR 27,50,-; Einzelpreis EUR 7,- inkl. MwSt. und Versand innerhalb von Österreich; im Ausland zzgl. Versandkosten. ISSN 1997-8235. Das Medium *JATROS Kardiologie & Gefäßmedizin* ist für den persönlichen Nutzen des Lesers konzipiert und beinhaltet Informationen aus den Bereichen Expertenmeinung, wissenschaftliche Studien und Kongresse sowie News. Namentlich gekennzeichnete Artikel und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion und des Herausgebers übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Mit der Übergabe von Manuskripten und Bildern gehen sämtliche Nutzungsrechte in Print und Internet an Universimed über. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Bilder übernimmt Universimed keine Haftung. Hinweise: Für die Preisangaben sowie Angaben zu Diagnose und Therapie, insbesondere Dosierungsanweisungen und Applikationsformen, kann seitens der Redaktion keine Garantie/Haftung übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen (z.B. Austria-Codex) auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Geschützte Warenzeichen werden nicht in jedem Fall kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um ein nicht geschütztes Produkt handelt. Mit der Einsendung eines Manuskriptes erklärt sich der Urheber/Einsender damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag ganz oder teilweise in allen Publikationsorganen von Universimed publiziert werden kann. Copyright: Alle Rechte liegen bei Universimed. Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Die wiedergegebene Meinung deckt sich nicht in jedem Fall mit der Meinung des Herausgebers, sondern dient der Information des Lesers. Die am Ende jedes Artikels vorhandene Zahlenkombination (z.B.: ■0120) stellt eine interne Kodierung dar. Geschlechterbezeichnung: Um die Lesbarkeit der Informationen zu erleichtern, wird bei Personenbezeichnungen in der Regel die männliche Form verwendet. Es sind jedoch jeweils männliche und weibliche Personen gemeint.

UNIVERSIMED
MEDIZIN IM FOKUS